



Kiel, 12. Mai 2015

Nr. 139 /2015

Birte Pauls

Wir fordern einen gesetzlichen Personalbemessungsschlüssel!

Zur Demonstration „Gesundheit braucht genug Personal“ in Kiel erklärt die pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:

Wir begrüßen und unterstützen die Forderung von ver.di und den Kolleginnen und Kollegen aus den Pflegeberufen nach einem gesetzlichen Personalbemessungsschlüssel und einer besseren Bezahlung. Auf Bundesebene setzen wir uns derzeit genau dafür ein. Und es ist gut, dass die Pflege aufsteht und laut wird!

Einsparungen in Krankenhäusern und Einrichtungen dürfen nicht immer wieder auf dem Rücken der Pflegeberufe ausgetragen werden und somit auch

nachweislich zu Lasten von Qualität, Sicherheit und Wohlergehen von pflegebedürftigen Menschen gehen. Daher brauchen wir gesetzliche Mindestanforderungen für eine angemessene Personalausstattung in Einrichtungen und Krankenhäuser.

Bei der Erarbeitung eines Personalbemessungsschlüssels erwarte ich allerdings, dass die Fachexpertise der beruflichen Pflegenden mehr Gewichtung findet, als die geplanten Renditen der Einrichtungsträger.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de